

**Betreff:** sehr dringend - über 22 Jahre Mobbing - Aufruf zur Umkehr - Bitte um Hilfe - 74. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008 - "rechtlicher Notstand" im BOM

**Datum:** Sun, 5 Apr 2020 00:04:56 +0200

**Von:** Dietmar - privat (christ) <christ@deibele-familie.de>

**An:** Bistum Magdeburg <ordinariat@bistum-magdeburg.de>, Bistum Aachen <bistum-aachen@bistum-aachen.de>, Bistum Augsburg <info@bistum-augsburg.de>, B: Bistum Dresden-Meißen <info@bistum-dresden-meissen.de>, B: Bistum Eichstätt <generalvikariat@bistum-eichstaett.de>, Bistum Erfurt <Ordinariat@Bistum-Erfurt.de>, Bistum Essen <generalvikariat@bistum-essen.de>, Bistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, Bistum Fulda <bgv@bistum-fulda.de>, B: Bistum Görlitz <ordinariat@bistum-goerlitz.de>, Bistum Hildesheim <info@bistum-hildesheim.de>, Bistum Limburg <info@BistumLimburg.de>, Bistum Mainz <info@bistum-mainz.de>, B: Bistum München <generalvikar@eomuc.de>, B: Bistum Münster <sekr.generalvikar@bistum-muenster.de>, B: Bistum Osnabrück <generalvikariat@bgv.bistum-os.de>, Bistum Passau <bischoefliches.sekretariat@bistum-passau.de>, Bistum Regensburg <info@bistum-regensburg.de>, Bistum Rottenburg-Stuttgart <info@bo.drs.de>, Bistum Speyer <info@bistum-speyer.de>, Bistum Trier <bistum-trier@bistum-trier.de>, B: Bistum Würzburg <bischof@bistum-wuerzburg.de>, Erzbistum Bamberg <erzbischof.sekretariat@erzbistum-bamberg.de>, Erzbistum Berlin <erzbischof@erzbistumberlin.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, B: Erzbistum Köln <generalvikar@erzbistum-koeln.de>, Erzbistum Paderborn <generalvikariat@erzbistum-paderborn.de>, Erzbistum Hamburg <empfang@egv-erzbistum-hh.de>, Bistum Fulda <presse@bistum-fulda.de>, B: Deutsche Bischofskonferenz <sekretariat@dbk.de>, B: Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>

Teil des  
online-Buches  
"Mobbing-Absurd"  
von  
Dietmar Deibele:  
  
[www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)

**Kopie (CC):** Bund: Bundespräsidialamt <bundespraesidialamt@bpra.bund.de>, bundespraesidialamt@bpra.bund.de, poststelle@bpra.bund.de, Bundeskanzlerin <poststelle@bk.bund.de>, Bund: Bundeskanzlerin <internetpost@bundesregierung.de>, buergerservice@bmi.bund.de, poststelle@bmi.bund.de, CDU-Fraktion <fraktion@cducsu.de>, Bund: Die Grünen <info@gruene-bundestag.de>, Fraktion Die Linke <fraktion@linksfraktion.de>, SPD-Fraktion <oeffentlichkeitsarbeit@spdfraktion.de>, Bundesministerium der Justiz <poststelle@bmjv.bund.de>, Bundesinnenministerium des Innern <poststelle@bmi.bund.de>, Petitionsausschusses des Bundestages <post.pet@bundestag.de>, Apostolische Nuntiatur in Deutschland <apostolische@nuntiatur.de>, Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, postmaster@vatican.va, Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>, L\_S-A Landtag <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium der Justiz <presse@mj.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium für Arbeit und Soziales <ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft <pressestelle@mw.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerpräsident <ministerpraesident@stk.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Petitionsausschuss <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Recht, Verfassung und Gleichstellung <wkb.evavonangern@gmx.de>, L\_S-A Staatskanzlei <staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de>, V: Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) <info@zdk.de>, P: Bosbach, Wolfgang (CDU) <wolfgang.bosbach@bundestag.de>, Johannes Singhammer, CDU/CSU <johannes.singhammer@bundestag.de>, Claudia Roth, Bündnis 90/Die Grünen <claudia.roth@bundestag.de>, Petra Pau (Die Linke) <petra.pau@wk.bundestag.de>, Peter Hintze (CDU/CSU) <peter.hintze@bundestag.de>, Horst Seehofer (CSU) <landesleitung@csu-bayern.de>, Volker Kauder (CDU/CSU) <volker.kauder@bundestag.de>, Gerda Hasselfeldt (CDU/CSU) <gerda.hasselfeldt@bundestag.de>, Wolfgang Bosbach (CDU/CSU) <wolfgang.bosbach.wk@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <parteivorstand@spd.de>, Thomas Oppermann (SPD) <thomas.oppermann@bundestag.de>, Prof. Dr. Dr. Karl Lauterbach (SPD) <karl.lauterbach@bundestag.de>, Katja Kipping (Die Linke) <katja.kipping@wk.bundestag.de>, Bernd Riexinger (Die Linke) <bernd.riexinger@die-linke.de>, Dr. Sahra Wagenknecht (Die Linke) <sahra.wagenknecht@bundestag.de>, Dr. Dietmar Bartsch (Die Linke) <dietmar.bartsch@bundestag.de>, Klaus Ernst (Die Linke) <klaus.ernst@bundestag.de>, Dr. Gregor Gysi (Die Linke) <gregor.gysi@bundestag.de>, Simone Peter (Bündnis 90/Die Grünen) <buero.peter@gruene.de>, Cem Özdemir (Bündnis 90/Die Grünen) <cem.oezdemir@bundestag.de>, Katrin Göring-Eckardt (Bündnis 90/Die Grünen) <katrin.goering-eckardt@bundestag.de>, Dr. Anton Hofreiter (Bündnis 90/Die Grünen) <anton.hofreiter@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <sigmar.gabriel@bundestag.de>, poststelle@ads.bund.de, Weltethos <office@weltethos.org>, Stiftung: Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik e.V. <info@wcge.org>, KirchenVolksBewegung \_Wir sind Kirche <info@wir-sind-kirche.de>, I: Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) <info@igfm.de>, pressestelle@ekd.de, Kirsten Lühmann (SPD) <kirsten.luehmann@bundestag.de>, Uwe Lajosky (CDU) <uwe.lajosky@bundestag.de>, Hiltrud Lotze (SPD) <hiltrud.lotze@bundestag.de>, Bund: Präsident Bundestag - CDU/CSU - Dr. Wolfgang Schäuble <wolfgang.schaeuble@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - CDU/CSU Dr. Hans-Peter Friedrich <hans-peter.friedrich@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Die Linke - Petra Pau <petra.pau@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - FDP - Wolfgang Kubicki <wolfgang.kubicki@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - SPD - Thomas Oppermann <thomas.oppermann@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Bündnis 90/Die Grünen Claudia Roth <claudia.roth@bundestag.de>

» **Missionierungsversuch** von **Bischof Feige** vom Bistum Magdeburg. «

Mt 5,9: „Selig, die **Frieden stiften**; denn sie werden **Kinder Gottes** genannt werden.“

**Der Machtmissbrauch von KIRCHE und STAAT beim jahrzehntelangen tausendfachen sexuellen Missbrauch ist nach meiner Einschätzung**

**nur die Spitze von Machtmissbräuchen (=staats- & kirchenfeindlich), welche sich auf viele denkbare Bereiche mit Bezug zu Geld, Macht und Privilegien in Deutschland (evtl. in der ganzen Welt) erstrecken.**

Die Tage **Gründonnerstag**, **Karfreitag**, **Karsamstag** und **Ostersonntag** sind für Christen intensive Tage der Identifizierung mit **Wirken**, **Leiden**, **Tod** und **Auferstehung** von **Christus**. Sie sollen **jeden** einzelnen Christen zur **Umkehr** in seinem konkreten Leben anregen (Lukas 24,47 ; siehe u.a. 55. Nachfrage vom 12.04.2014).

**Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

Die **Vortäuschung** der **Einhaltung der Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung** der **Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

**Versagen** die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

**Dies gefährdet** den **gesellschaftlichen Frieden** !

Die BürgerInnen **organisieren sich** auch deshalb - z.B. in:

- Sammlungsbewegung **AUFSTEHEN**/Sachsen-Anhalt <https://www.aufstehen-st.de/>
- **GemeinwohlLobby** <https://gemeinwohllobby.de/>
- **Bürgerinitiative Anhalt-Köthen** <http://www.buergerinitiative-anhalt.de/>

Welche **Voraussetzungen** sind laut **Jesus Christus** für einen **Hilferuf** erforderlich !?

bzw.

Welche **Erwartungshaltungen** von Mitmenschen sind für einen **Hilferuf** zu berücksichtigen !?

**Warum darf die Institution Katholische Kirche in Deutschland**

- \* **Konflikte** unredlich **bewirken**,
- \* den sachlichen **Dialog** jahrzehntelang **verweigern**
- \* und gar **Ungerechtigkeit** **legitimieren** !?

Sie verhalten sich **entgegen**: Grundgesetz (GG), 10 Geboten, Subsidiaritätsprinzip.

=> D.h., im **Widerspruch** zu Ihren **Werte-Grundlagen** !

**Warum** soll eine **derartige "Kirche"** u.a. von der **Allgemeinheit** **finanziert** werden !?



Über **22 Jahre Mobbing** in **Verantwortung** des **Bischofs von Magdeburg**.

**Alle Bischöfe** der **Deutschen Bischofskonferenz (DBK)** schauen **wissend** zu.

„Für den **Triumph des Bösen** reicht es,  
wenn **die Guten nichts tun** !“

(von Edmund Burke, 1729 bis 1797, Schriftsteller, Staatsphilosoph und Politiker)

Ist dies u. a. ein Fall für den **Staatsschutz der BRD** !?

**Wie lange noch** !? - im **Rechtsstaat Deutschland** sowie in einer **Kirche der Nächstenliebe** und der **"Nachfolge" von Jesus Christus** !?



**„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.**  
(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

**Umkehr** bedeutet nicht loslassen von **Werten** (siehe 10 Gebote), sondern loslassen vom **"Bösen"**.

Ist **2020** im **Bistum Magdeburg** sowie in der **CDU** erneut ein Jahr

der **Dialogverweigerung** und **Heuchelei** oder ein Jahr der **Glaubwürdigkeit** und **Umkehr** !?

**Sehr geehrter Bischof Dr. Georg Bätzing** (persönlich, Vorsitzender der DBK),

sehr geehrte **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz

(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,  
diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der

Leitungsgremien der **Katholischen Laienorganisationen**

(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,  
diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrter **Nuntius Eterovic** (persönlich)

(**bitte leiten Sie** dieses Schreiben an **Papst Franziskus** [persönlich] weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der **Katholikenräte**

der 27 Bistümer der DBK (persönlich),

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Bistümer,  
diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren vom

**Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK)**

(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats vom ZdK,  
diese E-Mail entsprechend weiter),

und entsprechend dem **Subsidiaritätsprinzip** sowie

Art. 20 GG „**Widerstandsrecht**“

sehr geehrte Damen und Herren der

**Landes- und Bundesregierung,**

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der  
Landes- und Bundesregierung,

diese E-Mail an alle Fraktionen und die Petitionsausschüsse weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der

**Landes- und Bundesbehörden**



(einschl. **Generalbundesanwalt** und **Staatsschutz**),  
sehr geehrte Damen und Herren des  
**Petitionsausschusses** des Deutschen Bundestages,  
sehr geehrte Damen und Herren  
der **Anti-Diskriminierungs-Stelle des Bundes**,  
sehr geehrte Damen und Herren der **Parteien**  
der Bundesländer und des Deutschen Bundestages,  
sehr geehrte Damen und Herren der  
**Verbände-, Vereine-, Stiftungen** usw.

**Hilferuf - über 22½ Jahre Mobbing**  
durch Staat, CDU und Kirche  
» offener Brief «

**Lösung** **Aufruf zur Umkehr** **Lösung**

Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit:  
**„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“.**  
(© Verlag Herder GmbH, 2011. ISBN 978-3-451-31709-5)

**„Rechtlicher Notstand“**  
im Bistum Magdeburg = **Sünde !**  
**Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten !?**  
(auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)  
Wie **fühlen** und **leiden** Ihre **Opfer !?**  
Siehe „**Google**“-Suche mit „Kirche Mobbing“.

Sollte ich erneut **Angst**  
vor **Repressalien** haben !?

sowie

sehr geehrte **JournalistInnen**,  
sehr geehrte **Damen** und **Herren**,

Auf der Bistumswallfahrt am 07.09.2008 sagte Bischof Feige (**Bistum Magdeburg**):

„»So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von **Misständen** in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Misstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen** wie in der ganzen Gesellschaft«, **ermutigt Bischof Gerhard Feige** die rund 4000 Wallfahrer.“ („Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

**Auch wenn der Bischof selbst eine Ursache für die skandalösen Misstände im Bistum ist !?**

Mit dem angehängtem Schreiben

**74. Nachfrage** zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133 „Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt“

**Hilferuf - Aufruf zur Umkehr - offener Brief**

(„Widerstandsrecht“ laut Art. 20 Grundgesetz; Mt. 18,15-20: „Von der Verantwortung für den Bruder“)

Datei "200405 **Nachfrage\_74** - Widerspruch zum Amtsblatt\_Nr\_10 - Flugblatt-unterschrieben-komplett.pdf"

**entsprechen wir** seinem Aufruf. Weitere **Schreiben** können Sie im online-Buch "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) einsehen.

**Leider hat sich Bischof Feige bei den von mir und anderen seit vielen Jahren angesprochenen Misständen im Bistum Magdeburg nicht redlich verhalten.**

„Die **Bundesregierung** und **alle staatlichen Institutionen** stehen für die **Rechte** und **Würde** eines **jeden Menschen** in unserem Land.“

Daraus folgt:

© copyright  
by Dietmar Deibele

- ▶ **Schluss** mit der **Vertuschung** und der **Relativierung** von **Verbrechen** sowie **WORTEN** von **Selbstverständlichkeiten** **ohne** konkrete **TATEN** für die **Opfer** durch die **Bischöfe** und weiterer **Verantwortlicher** in **Staat & Kirche**.
- ▶ **Schluss** mit vielen **absurd peinlichen „Verantwortlichen“** (u.a. in Staat, Parteien, Wirtschaft und Kirche in allen Hierarchie-Ebenen der Gesellschaft), **welche wie selbstverständlich ihr Versagen mit eigenem Versagen „begründen“**, indem sie **behaupten**, dass die, für welche **SIE** **verantwortlich** sind, **nicht ausreichend** die **Verantwortung** der **„Verantwortlichen“** übernehmen.
- ▶ **Schluss** mit der **Missachtung** des Grundgesetzes (GG):  
**Täter** sowie **Aufsichtspersonen** und **-gremien** in **allen Ebenen** von **Staat** und **Kirche** (mit Fürsorge- und Aufsichtspflichten) **missachten** das **Grundgesetz**, insbesondere die **Grundrechte** (Artikel 1 bis 19 - für jeden einzelnen Menschen gilt: Unverletzlichkeit der Menschenwürde, freie Entfaltung der Persönlichkeit, Freiheit der Person, Gleichbehandlung vor dem Gesetz, Meinungsfreiheit usw.). **Dies bleibt gar ohne Konsequenzen** für sie.
- ▶ **Schluss** mit dem **Motto**:  
Mit dem **Unmut** der **Opfer** können **die Verantwortlichen** von **Staat & Kirche** leichter umgehen, als mit dem möglichen **Unmut** der **Täter**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:  
**Die Opfer** müssen die von den **Tätern** verursachten Lasten tragen und **die Täter** bleiben unbehelligt.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:  
Menschliche **Schwächen**, als Ursache **ihrer Verbrechen**, sind bei den **Tätern** hinzunehmen.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:  
Das **Verursacherprinzip** wird bei der **Verantwortungsübernahme** und bei **Konsequenzen** **nicht** beachtet.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:  
**Nicht die Realität** ist bedeutsam, sondern **die Deutungshoheit** über die **behauptete „Realität“**, welche **postfaktisch** und/oder mit **„alternativen Fakten“** unterlegt wird.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:  
**Täter-Schutz** vor **Opfer-Schutz**.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:  
**Kirchliches** **Recht** vor **staatlichem** **Recht**.
- ▶ **Schluss** mit der **Auffassung**:  
**Anspruch** auf das **geltende Recht** haben lediglich **„Mehrheiten“** und **„Mächtige“**.

Bitte bedenken Sie:

**Lediglich** schöne **Worte** machten auch die größten **Diktatoren** und **Demagogen** dieser **Welt**.

**Ich bitte** entsprechend des angehängten Schreibens **um ein persönliches Gespräch** mit Ihnen (= **Dialog**) und **ich lade Sie zu mir ein**.



Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert** werden? Wir nicht.  
 Dietmar Deibeke & Dr. Wolfgang Gahler  
 Alte Trift 1  
 D 06 369 Trebbichau an der Fuhne  
 Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)

**Skandal** in der Kirche der Nächsten- und Feindes - Liebe -

„Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte recht mit dem, was er über euch Heuchler sagte: Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, / sein Herz aber ist weit weg von mir. Es ist sinnlos, wie sie mich verehren; / was sie lehren, sind Satzungen von Menschen. **Ihr gebt Gottes Gebot preis** und haltet euch an die Überlieferung der Menschen.“  
 („Von Reinheit und Unreinheit“ Mt 23:23)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibeke, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

**Bischöfliches Ordinariat Magdeburg (BOM)**

z.Hd. Bischof Feige (persönlich)  
 Generalvikar Scholz (persönlich)  
 Mitglieder Katholikenrat (persönlich)

Max-Josef-Metzger-Str. 1  
 D 39104 Magdeburg  
 (03 91) 59 61 - 0; Fax: (03 91) 59 61 - 100  
 E-Mail: [ordinariat@bistum-magdeburg.de](mailto:ordinariat@bistum-magdeburg.de)

„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen, als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“  
 (von La Rochefoucauld)  
 Es gilt: Der Schläger ist der Täter, sein Opfer hingegen wurde **geschlagen**. Jeder kann Opfer werden.

Missionierungs-Versuch Trebbichau an der Fuhne, 05.04.2020  
 Wie lange noch!? per E-Mail und Fax am: 05.04.2020

**Wenn Unrecht zu Recht wird,** Vorbild für die Nachfolge Christi !?  
 • weil das Recht lang genug ignoriert wird,  
 • weil dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,  
 • weil es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,  
 • weil es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,  
**dann hat Recht keine Bedeutung mehr.** Ein derartiges Rechtsverständnis dient der **Kaschierung von Gleichgültigkeit** gegenüber dem **Recht** bzw. dient es **gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“**. („Norm“ neben der geltenden Norm?)  
 Unrecht wäre **skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt** (Gefahr der Anarchie; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, **Widerstandsrecht**“).

Wie wird die **Katholische Kirche** erlebt !?

**Hilferuf - über 22½ Jahre Mobbing** durch Staat, CDU und Kirche  
 » offener Brief «

**Aufruf zur Umkehr**

Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)  
 Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit:  
 „Jesus kämpft ... gegen **eigensüchtigen Missbrauch** im Raum des Heiligen, ...“  
 (© Verlag Herder GmbH, 2011 ISBN 978-3-451-31709-5)

**74. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008**

zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133 „Hinweis zu **Flugblättern** bei der **Bistumswallfahrt**“

Sehr geehrter **Bischof Feige**,  
 sehr geehrter **Generalvikar Scholz**,  
 sehr geehrte **Mitglieder des Katholikenrates**,

Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher **Nächstenliebe** aufbringen.

1997 Fehlverhalten durch die Bistumsleitung 2020



Was für ein **Skandal** ! (kein Gewohnheitsrecht infolge stetem **Betrug**)

**WARUM** haben Sie u. a. auf **73 Nachfragen** nicht zum Sachvortrag geantwortet !?

Ist ein solches Verhalten ohne **„kriminelle Energie“** denkbar !?

- Statt **Barmherzigkeit** → **unredliche** Ausgrenzung und Ignoranz von Hilferufen.
- Statt **Dialog** → **Verweigerung** und **leere** Worthülsen in Schriften und Predigten.
- Statt **Nachfolge Christi** → **Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.**
- Statt **Rechtsstreue** → **Rechtsbruch, Verweigerung** und **Vertuschung ohne Umkehr.**

War **Jesus Christus** **verschlagen** oder **wahrhaftig, unterwürfig** oder **kritisch, wegschauend** oder sich **engagierend** !?

»Papst: **Skandale** sind „die **Schande** der Kirche“  
 (16.01.2014 Papst Franziskus; <http://de.radiovaticana.va/news>)

„Diejenigen, die den falschen Weg wählen, wie auch die **Mafiosi**, sind nicht in der Kommunion mit Gott. Sie sind **exkommuniziert**.“  
 (21.06.2014 Papst Franziskus)

**Mobbing** ist vergleichbar mit **Folter** und **Vergewaltigung**.  
 („Leitfaden für Mobbing-Selbsthilfegruppen“, 4. Auflage, 1999)

**Nuntius Pèrisset** bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als **„das Böse“**.

Die Tage **Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag** sind für Christen intensive Tage der Identifizierung mit **Wirken, Leiden, Tod und Auferstehung von Christus**. Sie sollen **jeden** einzelnen Christen zur **Umkehr** in seinem konkreten Leben anregen (Lukas 24,47 ; siehe u.a. 55. Nachfrage vom 12.04.2014).

Die **Ideologien der Gier** (z.B. nach Macht, Geld, Privilegien) sowie der **Demagogie** haben zu vielen aktuellen globalen und existenziellen Problemen für die Menschheit geführt - z.B. das Artensterben, der Klimawandel, die Corona-Krise, die Börsen- und Banken-Krise, die Wirtschaftskrise, die Glaubwürdigkeits- und Vertrauens-Krise, den Ressourcen-Missbrauch, die Konsum-Hörigkeit sowie die Verantwortungslosigkeit. In Anlehnung **gelten** auch hier die **Worte von Papst Franziskus** vom 27.03.2020 in seiner Rede „**Alle im selben Boot**“ angesichts der Corona-Krise: „In unserer **Gewinnsucht** haben wir uns ganz von den materiellen Dingen in Anspruch nehmen lassen und von der Eile betäuben lassen.“ (<https://www.domradio.de/themen/papst-franziskus/2020-03-27/alle-im-selben-boot-im-wortlaut-papst-franziskus-angesichts-der-corona-krise>)

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am 26.09.2019:

„**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand seine **Position, sein Amt** bzw. seine **Macht gebraucht (missbraucht)**, um Menschen in eine geistige, geistliche, psychische und physische **Abhängigkeit** zu führen.“

(Siehe hierzu u.a. die 8. Ergänzung an **Papst Franziskus** vom 11.03.2020 sowie die 19. Nachfrage an DBK vom 23.02.2020.)

Wer kennt eine **geweihte Person**, welche ein **Verbrechen** (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der Fastenzeit 2020 **tatsächlich umgekehrt** ist !?  
 (=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachtung) **Wir leider nicht !**

**Papst Franziskus** sagte am 06.06.2017:

„Der **Scheinheilige** ist fähig, eine **Gemeinschaft zu töten** Er spricht süß, er verurteilt harsch. **Der Scheinheilige ist ein Mörder.**“ ...

»Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde der Scheinheiligkeit** zu verfallen, unser **Verhalten zu beschönigen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: »Herr, möge ich niemals **scheinheilig** sein, möge ich die **Wahrheit** zu sagen wissen und, wenn ich sie nicht sagen kann, **schweigen** - aber niemals, niemals eine **Scheinheiligkeit**.«

Die von mir erlebte „Normalität“ in den letzten über 22½ Jahren im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**.

„**Das Böse**“ meldet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**. Personen & Institutionen von **STAAT** und **KIRCHE** **verhalten** sich oft **postfaktisch** ! **Das Recht brechen**. - Den **Rechtsbruch vertuschen**. - Zur Einhaltung des **Rechts** aufrufen.

Siehe **Worte** gegen die **Schriftgelehrten** und **Pharisäer**. (Mt. 23,1-36)  
 Jedes dreijährige Kind kennt als **Lösung** bei eigenem **Fehlverhalten** die **Umkehr**.

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stellen wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere **persönliche Sicht** dar.

Wie **verhalten** sich heutige „**Hohenpriester**“, „**Schriftgelehrte**“ und „**Nachfolger**“ Christi !?

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibeke, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, ☎ +49(0)3 49 75 / 20 67 7  
 Prof. Kung 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): „... wehe den **Schwachen** ! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber: **psychisch** und **beruflich vernichtet**, wo immer notwendig.“

„Wer die Wahrheit kennt und sie eine **Lüge** nennt, der ist ein **Verbrecher**.“  
 (von Bertolt Brecht)



Dr. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibeke  
 Anhang: Übersicht „5 Phasen der Umkehr“, siehe auch [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)  
 Verteiler: Papst Franziskus, Nuntius, DBK, unsere Wahl entsprechend Mt 18,15-20

Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = **Lästung** von Glaubensgrundsätzen)  
 Im **„Tag des Herrn“** vom 10. August 2008 auf der ersten Seite sagt Herr Ben Becker über **Jesus Christus**:  
 „Wenn der heute sagen würde, was in dieser Gesellschaft alles nicht läuft, **der würde heute wieder gekreuzigt werden**.“  
 „Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,22-23“: **Hört das Wort** nicht nur an, sondern **handelt danach**; sonst **betriegt** ihr euch selbst.“  
 Wollen Sie **betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert** werden? Ich nicht.  
 Mt. 12,7: **„Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer, ...“**

Sind Sie Christen ?

Missbrauch

Wort & Tat ?

Die **Beichte** ohne die **5 Voraussetzungen** guter Vorsatz & Gewissensforschung & Reue & Bekenntnis & Wiedergutmachtung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Infoleider

Die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der ist ein **Verbrecher**.  
 (von Bertolt Brecht)

Die modernen Götzen sind: **Materialismus, Hedonismus und Relativitätstheorie** (2009 Papst Benedikt XVI.)

= Das Böse.



Menschenwürde

8 Thesen

Wir argumentieren, wie **Luther**, mit „**Zeugnissen** der Schrift und klaren Vernunftgründen“.

„Was ihr für einen dieser **Geringsten** nicht getan habt, das habt ihr auch mir nicht getan.“ (Mt 25,45)

Nicht mein Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. zeigen wer bzw. was ich bin, sondern **mein Verhalten** (z.B.: wie ein Christ oder wie ein **Genosse**).

**Mobbing** ist vergleichbar mit **Folter** und **Vergewaltigung**.  
 („Leitfaden für Mobbing-Selbsthilfegruppen“, 4. Auflage, 1999)

**Nuntius Pèrisset** bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als **„das Böse“**.



Bischof Gerhard Feige  
 Quelle: [www.bistum-magdeburg.de](http://www.bistum-magdeburg.de)

Welche **Gefahr** geht von Dietmar Deibeke aus !?

Abstruse Realität im Bistum: „Das Böse“ ist hinzunehmen, wenn ein Pfarrer dies will.  
 Folgen sind: Politik- und Kirchenverdrossenheit.

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen • guter Vorsatz • Gewissensforschung • Reue • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein unredlicher **Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 05.04.2020, [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de))

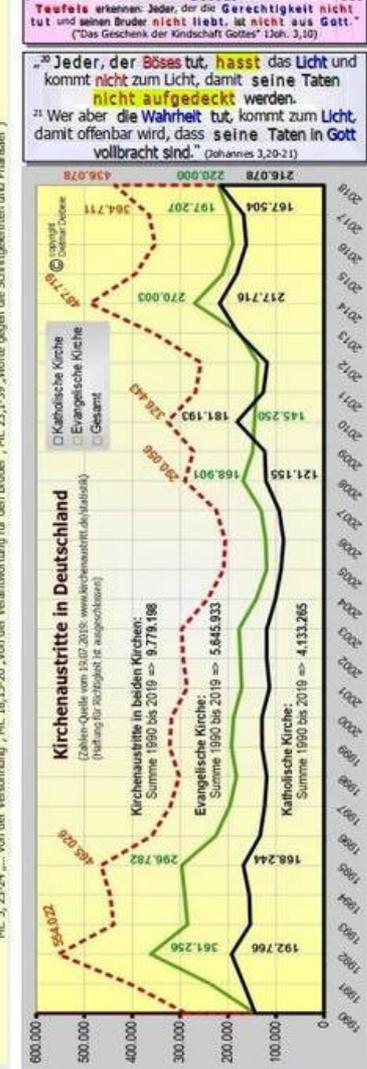
Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): „... **wehe** den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber **psychisch vernichtet**, wo immer notwendig.“  
 Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt. (Sakrileg = Lästung von Glaubensgrundsätzen)  
 Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertgemeinschaft noch das, was sie **vorgibt** zu sein?!

**Versagen die Verantwortlichen**, dann **versagt** das Gemeinschafts-System.  
**Übersicht: 5 Phasen der Umkehr** (so wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt).  
 „Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**.“ (1. Joh 3,18) - „Toleranz wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)  
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische System **verrotet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem Gewand des Guten ist eine **teufelische Maske**.“ (Anselm Grun, ISBN 978-3-451-29630-7)

**Kriterien einer glaubwürdigen Umkehr:** „Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“

<b>behauptete Absicht:</b>	<b>glaubwürdige Umkehr</b>	<b>glaubwürdige Umkehr</b>	<b>glaubwürdige Umkehr</b>
von: „Der Rangier der Jünger“ (Mt. 18, 1-5): „und sagte: Amen, das sage ich auch: Wenn ihr nicht umkehrt und wie die Kinder werdet, könnt ihr nicht in das Himmelreich kommen.“	tatsächlicher Christ	z. B. „cleverer“ Bankräuber	z. B. „cleverer“ Bankräuber
1. guten Vorsatz	ja (wahrhaftig)	„Beute“ = z. B. Geld, Macht, Privilegien	„Beute“ = z. B. Geld, Macht, Privilegien
2. Gewissensforschung	ja (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)	„ja“ (Worte zum Schein)
3. Reue	ja (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)	„ja“ (Worte zum Schein)
4. Bekenntnis	ja (wahrhaftig)	„ja“ (Worte zum Schein)	„ja“ (Worte zum Schein)
5. Wiedergutmachung	ja (ergibt sich automatisch)	„nein (= Tat)“ „Beute“ behalten.	„nein (= Tat)“ „Beute“ behalten.
<b>Ergebnis:</b> „Zur Versöhnung müssen 'Tage' den Mut lassen, den ersten Schritt [...] zu tun, ohne darauf zu warten, dass die anderen es tun“, sagte Franziskus + und „Alles, was beides ist, nicht, Unversöhnliche und Konflikte unter den Toppapst zu beheben. Ebenso wenig beides es, Ungehörigkeit zu legitimieren oder sich für zu fügen.“ (08.09.2017)	» Glaubwürdigkeit « Vergebung & Neuanfang sind möglich.	» Scheinheiligkeit « dekadenter Werte-Missbrauch, keine Vergebung, kein Neuanfang	» Scheinheiligkeit « dekadenter Werte-Missbrauch, keine Vergebung, kein Neuanfang
<b>Daraus folgt:</b>	<b>Tatsächliche Umkehr</b> durch <b>loslassen</b> vom „ <b>Bösen</b> “.	<b>Ablasshandel</b> auch im 500. Jahr der Reformation.	<b>Ablasshandel</b> auch im 500. Jahr der Reformation.
<b>erkennbare Absicht:</b>	<b>glaubwürdige Umkehr</b>	<b>Missbrauch der Umkehr</b>	<b>Missbrauch der Umkehr</b>

„Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ (1. Joh. 3,1-10)  
 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“  
 WORT & TAT  
 copyright © Dietmar Deibele



**Was erwarten und wie verhalten sich heutige Christen und Amtsinhaber der Katholischen Kirche, welche sich in der Nachfolge von Jesus Christus betrachten !?**

Frage: **Das Christentum und der katholische Glaube basieren**

Auf welche **Mehrheiten** sowie welchen bzw. welche **Mächtigen und Besitzenden** basiert der katholische Glaube ?

➤ auf den **einzelnen** Juden Jesus Christus, welcher

➤ in **Armut** geboren,

➤ ohne **besondere Kleidung, Bauwerke und künstlerische Umrahmung** im Mühen um **Übereinstimmung** von **WORT & TAT** wirkte,

➤ dessen Leben auf den **Glauben an Gott** in **tatsächlicher Gottes- und Nächstenliebe** basierte,

➤ in **persönlicher Not** **allein gelassen** sowie **verraten** wurde

➤ und letztlich **schmächtig** am **Kreuz hingerichtet** wurde.

„Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid wenn ihr einander liebt“ („Das neue Gebot“ Joh 13,35)

Jesus ist die Hoffnung

Die **Vorbereitung** der Einhaltung der **Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung** der **Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

Anhang zur 74. Nachfrage vom 05.04.2020 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM) - 1 / 1 -

**Papst Benedikt XVI.** sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:  
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen:  
 Der **Schaden** der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **launen Christen**.“

Die **Täter** erwarten gar **ohne eigene Umkehr**, in **zynischer Demagogie** der **christlichen Werte**, die **Vergebung ihrer oft abscheulichen Taten** von **ihren Opfern**.

Die **Erkenntnis** über das begangene **Verbrechen** ist **unstrittig**, jedoch ist der **abscheuliche Umgang** mit dieser Erkenntnis ein **weiteres Verbrechen**.

Wie können die Täter dies wagen !?

Welches **gesellschaftliche Umfeld** ermöglicht dieses Täter-Verhalten !?

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

Papst Franziskus sagte am 06.06.2017: (06.06.2017 Papst Franziskus „Scheinheilige sind keine Christen“)

„Der **Scheinheilige** ist **fähig, eine Gemeinschaft zu töten**. Er spricht **süß**, er **verurteilt harsch**. Der **Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“  
... »Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde der Scheinheiligkeit zu verfallen**, **unser Verhalten zu beschönen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich **niemals scheinheilig** sein, möge ich **die Wahrheit** zu sagen wissen und, wenn ich sie nicht sagen kann, **schweigen** - aber **niemals, niemals** eine **Scheinheiligkeit**.“«

Nach **diesen Kriterien** habe ich **im Bistum Magdeburg** in den **letzten 2 Jahrzehnten** evtl. **einen geweihten Christen** erlebt. Die beiden **von mir erlebten Bischöfe** wären **keine Christen**. (Stand: 19.01.2020)

Daraus folgt: Vorausgesetzt, dass ein **katholischer Bischof ein Christ sein muss**, wären **derartige Bischöfe Hochstapler**.

Die von mir **erlebte „Normalität“** in den letzten **über 22 Jahren** im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 11.02.2020)

siehe **absurde Realität**, **katastrophale Vorbildwirkung**, **Legitimation von Unrecht**, **Widerstandsrecht laut GG**

Bitte bedenken Sie:

Wie **fühlen** und **leiden** die **Opfer** !?

Resignation ist **keine Lösung** !



Quelle: www.bistum-magdeburg.de  
Bistum Magdeburg  
Bischof Leo Nowak  
von 1990 bis 2004

## Wer war für das Geschehen im Bistum verantwortlich ?

Welche nicht benannten **Interessen verfolgte** das **Bischöfliche Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM)** **wirklich**, so dass es sich **derart verhielt** !?

Anstatt **selbst** (eigene Person, eigene Institution) **beharrlich** in Übereinstimmung von **WORT & TAT** mit den eigenen Werten (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben**, **wird lediglich beharrlich** davon **gesprochen** und **dazu aufgefordert**.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de  
Bistum Magdeburg  
Bischof Gerhard Feige  
ab 2004

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am **26.09.2019**: (26.09.2019 Kardinal Reinhard Marx „Kirchlicher Umgang mit geistlichem Missbrauch“)

„**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand **seine Position, sein Amt** bzw. **seine Macht** gebraucht (**missbraucht**), um **Menschen** in eine **geistige, geistliche, psychische** und **physische Abhängigkeit** zu **führen**.“

Die **Katholische Kirche** wird insbesondere durch die **Glaubwürdigkeit** ihrer **Verantwortlichen** **wahrgenommen**.

Welche **katastrophale Vorbildwirkung** und welcher **skandalöse Glaubwürdigkeitsverlust** !

**Versagen** die Verantwortlichen,  
dann **versagt** das **Gemeinschaftssystem**.

Wenn **Unrecht zu Recht** wird,

Vorbild für die  
Nachfolge **Christi** !?

- **weil** das Recht lang genug ignoriert wird,
- **weil** dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
- **weil** es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
- **weil** es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,

**dann hat Recht keine Bedeutung mehr.** Ein derartiges Rechtsverständnis dient der **Kaschierung von Gleichgültigkeit** gegenüber dem **Recht** bzw. dient es **gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“**. („Norm“ neben der geltenden Norm?)

**Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt** (**Gefahr** der **Anarchie**; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, **Widerstandsrecht**“).

**Wie wird die Katholische Kirche erlebt !?**

„Worte **gegen die Schriftgelehrten** und die **Pharisäer**“ (Matthäus 23,1-39):

© copyright  
Dietmar Deibele

„<sup>1</sup>Darauf wandte sich **Jesus an das Volk** und **an seine Jünger**<sup>2</sup> und sagte: Die **Schriftgelehrten** und die **Pharisäer** haben sich auf den Stuhl des Mose gesetzt. <sup>3</sup>**Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun; denn sie reden nur, tun selbst aber nicht, was sie sagen.** <sup>4</sup>**Sie schnüren schwere Lasten zusammen und legen sie den Menschen auf die Schultern, wollen selber aber keinen Finger rühren, um die Lasten zu tragen.** <sup>5</sup>**Alles, was sie tun, tun sie nur, damit die Menschen es sehen: Sie machen ihre Gebetsriemen breit und die Quasten an ihren Gewändern lang.** <sup>6</sup>**Bei jedem Festmahl möchten sie den Ehrenplatz und in der Synagoge die vordersten Sitze haben.** <sup>7</sup>**und auf den Straßen und Plätzen lassen sie sich gern grüßen und von den Leuten **Rabbi (Meister)** nennen.** <sup>8</sup>**Ihr aber sollt euch nicht **Rabbi** nennen lassen; denn nur einer ist euer Meister, **ihr alle aber seid Brüder.**** <sup>9</sup>**Auch sollt ihr niemand auf Erden euren Vater nennen; denn nur einer ist euer Vater, der im Himmel.** <sup>10</sup>**Auch sollt ihr euch nicht Lehrer nennen lassen; denn nur einer ist euer Lehrer, Christus.** <sup>11</sup>**Der Größte von euch soll euer Diener sein.** <sup>12</sup>**Denn wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt, und wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht** werden. <sup>13</sup>**Weh euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, **ihr Heuchler!** Ihr verschließt den Menschen das Himmelreich. Ihr selbst geht nicht hinein; aber ihr lasst auch die nicht hinein, die hineingehen wollen.**“ usw.

Mt. 21,12-17 „Die Tempelreinigung“

(s. auch Mk 11,15-19; Lk 19,45-48)

© copyright  
Dietmar Deibele

„<sup>13</sup> ... **Mein Haus** soll ein **Haus des Gebetes** genannt werden. **Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle.**“

Hesekiel 33,7-9 „... **musst du sie vor mir warnen.**“

**Voraussetzungen zum Verständnis der Ausführungen in diesem Buch:**

a) An die **Persönlichkeit**: Entwicklungsstand eines normalen **dreijährigen Kindes**.

(Zur Verdeutlichung: So ein dreijähriges Kind das Kuchenstück eines anderen Kindes zusätzlich zu seinem eigenen nimmt und dann sieht, dass das andere Kind traurig ist, gibt es diesem dessen Kuchenstück zurück. Völlig selbstverständlich durchläuft das Kind die 5 Phasen der **tatsächlichen Umkehr**, obwohl es diese nicht vermittelt bekam.)

b) An die **geistige Bildung**: **Grundschulabschluss 4. Klasse**.

(Zur Verdeutlichung: Fähigkeiten zum **verstehenden Lesen** eines Textes sowie eines Kalenders, Verständnis der **zutreffenden Gültigkeit** von Regelwerken für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der voraussetzenden **Befugnis** für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der Bedeutung von Übereinstimmung von **WORT & TAT** für die **Glaubwürdigkeit**, usw.)

**Papst Franziskus** sagte in Kolumbien am 08.09.2017 auf einer Festmesse mit knapp 150.000 Gläubigen:

»Zur **Versöhnung** müssten „einige den **Mut** fassen, den **ersten Schritt** [...] **zu tun, ohne** darauf **zu warten**, dass die **anderen es tun**“, sagte Franziskus. „**Es genügt eine gute Person**, damit es **Hoffnung** gibt. Und ein **jeder kann diese Person sein!**“ Wer als **Opfer** die verständliche **Versuchung der Rache überwinde**, mache den Aufbau des Friedens **glaubwürdig**, so der Papst in der mehrfach von Applaus unterbrochenen Predigt. Allerdings **bedeute das nicht, Unterschiede und Konflikte** unter den Teppich zu kehren. **Ebenso wenig** heiße es, **Ungerechtigkeit zu legitimieren** oder **sich ihr zu fügen**.«

»... **Versöhnung** sei „eine Übereinkunft zwischen Brüdern, die **bereit sind**, die Versuchungen des **Egoismus zu überwinden** und das Streben nach **Pseudogerechtigkeit aufzugeben**“. „Jede **Friedensbemühung ohne** eine **ehrliche Verpflichtung zur Versöhnung wird scheitern**“, warnte Papst Franziskus. « (08.09.2017 Papstbesuch in Kolumbien, **Versöhnung im Fokus**)

Ich erlebe seit Jahren in den Institutionen des Staates und der Katholischen Kirche folgende Irrationalitäten:

- Statt **Barmherzigkeit** => **unredliche Ausgrenzung** (=Mobbing) und **Ignoranz** von Hilferufen.
- Statt **Dialog** => **Verweigerung** und **leere Worthülsen** in Schriften und Predigten.
- Statt **Nachfolge Christi** => gelebter **Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus**.
- Statt **Rechtstreue** => **Rechtsbruch, Verweigerung** und **Vertuschung ohne Umkehr** (bzw. Korrektur).



Keine **Heilige Messe** darf **ohne vorherige Versöhnung** stattfinden. Sonntag für Sonntag **wird millionenfach dagegen verstoßen**. (siehe Mt. 5, 23-24 ... von der Versöhnung)

Dieses **dekadente Verhalten** geschieht (=TAT) in einem **Rechtsstaat** sowie in einer **christlichen Kirche**, welche ausdrücklich, infolge des **Subsidiaritätsprinzips**, auf das **Wohl des EINZELNEN** ausgerichtet sind (=WORT).

Es gilt: **Jegliches Verhalten** in **Gedanken, Worten** und **Werken muss auf das Wohl des EINZELNEN ausgerichtet sein** (siehe Grundrechte **für jeden einzelnen Bürger** laut Grundgesetz sowie Mt. 25, 40 & 45 „Vom Weltgericht“). (insbesondere bei den Verantwortlichen)



**Nicht** Name, Besitz, gesellschaftliche Stellung bzw. Amt usw. **zeigen wer bzw. was ich bin** (Person oder Gremium), sondern **mein Verhalten**. (z.B.: wie ein **Christ** oder wie ein **Ganove**)

**Wortbedeutung:**  
Ganove, Betrug, Anarchie, Heuchelei, Verrat, Mafia

**Bundeskanzlerin Merkel** auf der Zentralen Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag der Reichspogromnacht am 09.11.2018: (09.11.2018 Bundeskanzlerin Merkel auf der Zentralen Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag der Reichspogromnacht)

Sie sagt auf der Grundlage des Grundgesetzes, Artikel 1, Absatz 1: „**Jeder** hat das **Recht** und den **Anspruch, von den staatlichen Institutionen als Individuum wahrgenommen und behandelt zu werden**.“

Zur **Vermeidung von Missverständnissen** verdeutliche ich meine Absichten wie folgt:

- **Nicht mehr Staat**, sondern ein **glaubwürdiger Staat** in **WORT & TAT**. (mit den unabhängigen Gewalten **Legislative** [=Gesetzgebung], **Judikative** [=Rechtsprechung] und **Exekutive** [=ausführende oder vollziehende Gewalt])
- **Nicht mehr Kirchenleitung**, sondern eine **glaubwürdige Kirchenleitung** in **WORT & TAT**.
- **Nicht mehr soziale Marktwirtschaft**, sondern eine **glaubwürdige soziale Marktwirtschaft** in **WORT & TAT**.

**„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.** (siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

**Umkehr** bedeutet **nicht** loslassen **von Werten** (siehe 10 Gebote), **sondern** loslassen vom **„Bösen“**.

„Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ (1.Joh. 3,1-10)  
„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“  
copyright Dietmar Deibele

behauptete Absicht:	glaubwürdige Umkehr	Lösung	WORT & TAT	„Das Böse“
von:	tatsächlicher Christ			
Umkehr durch:	„Der Rangstreit der Jünger“ (Mt. 18, 1-5): „... und sagte: Amen, das sage ich euch: Wenn ihr nicht umkehrt und wie die Kinder werdet, könnt ihr nicht in das Himmelreich kommen.“			
1. guten Vorsatz	ja (wahrhaftig)			„Beute“ = z.B. Geld, Macht, Privilegien
2. Gewissenerforschung	ja (wahrhaftig)			„ja“ (Worte zum Schein)
3. Reue	ja (wahrhaftig)			„ja“ (Worte zum Schein)
4. Bekenntnis	ja (wahrhaftig)			„ja“ (Worte zum Schein)
5. Wiedergutmachung	ja (ergibt sich automatisch)			„ja“ (Worte zum Schein)
Ergebnis:	» <b>Glaubwürdigkeit</b> « Vergebung & Neuanfang sind möglich.			<b>heine</b> (=Tat) „Beute“ behalten.
Daraus folgt:	<b>Tatsächliche Umkehr</b> durch loslassen vom „Bösen“.			» <b>Scheinheiligkeit</b> « dekadenter <b>Werte-Missbrauch</b> , <b>keine</b> Vergebung, <b>kein</b> Neuanfang
er erkennbare Absicht:	glaubwürdige Umkehr			<b>Ablasshandel</b> auch im 500. Jahr der Reformation.
				<b>Missbrauch</b> der Umkehr

Argumentation, wie Luther, mit „Zeugnissen der Schrift und klaren Vernunftgründen“. (siehe u. a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“, Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“, Mt. 18,15-20 „Von der Verantwortung für den Bruder“, Mt. 23,1-39 „Worte gegen die Schriftgelehrten und Pharisäer“)

Ohne konkrete Konsequenzen verkommt der Sinn von Umkehr zu Geschwätz und Show! ...

Es ist schwierig, eine Person (bzw. ein Gremium) dazu zu bringen, etwas zu verstehen, wenn deren gesellschaftlicher Status davon abhängt, dass sie es nicht versteht.

Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der vorüberlichen Fastenzeit 2019 tatsächlich umgekehrt ist!? (=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissenerforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

... Wäre Möglichkeit der Legalisierung von Unrecht Ziel: Beute erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien)

Lediglich schöne Worte machten auch die größten Diktatoren und Demagogen dieser Welt.

Parlamentspräsident Schulz sagte am 06.05.2016 bei der Verleihung des Karlspreises an Papst Franziskus:

„Es braucht Menschen wie ihn, die uns wachrütteln und daran erinnern,

was **wirklich wichtig ist: Frieden, Solidarität und gegenseitiger Respekt**“.

Bitte lassen Sie sich **„wahrütteln“** und **„erinnern, was wirklich wichtig ist“**.

Sie stehen in der **Pflicht zum Handeln (=TAT) !**

**WORTE** sind genug gesagt.

Bitte **ignorieren** Sie uns **nicht**. Bitte **verweigern** Sie **nicht** den **Dialog**.

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.), welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

**Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht !**

Pfarrer, Mitchristen, Kirchenvorstand usw. in meiner katholischen Gemeinde

Pfarrer und Bistums-Leitung vom Bistum Magdeburg (einschl. Altbischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der dazugehörigen Bistümer

Vatikan

CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund

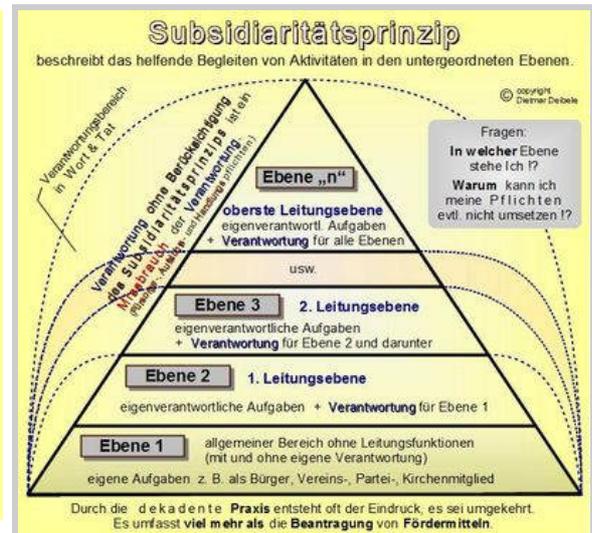
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund

Justiz in Deutschland

Regierung von Sachsen-Anhalt

Bundesregierung

**Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips** (beschreibt das helfende Begleiten von Aktivitäten in den untergeordneten Ebenen) ist ein **Missbrauch der Verantwortung** (mit Fürsorge-, Aufsichts- und Handlungspflichten).



Zur Vermeidung von **Irritationen** beantworten Sie sich bitte nachfolgende Frage:

Verstehen Sie den **beharrlichen Einsatz für die Einhaltung des geltenden Rechts und für christliche Werte** als **Kampagne**

**gegen** den Rechtsstaat und/oder die **Katholische Kirche**

oder

**für** den Rechtsstaat und/oder die **Katholische Kirche** ?

**Kardinal Ratzinger** (später Papst Benedikt XVI.) sagte als Vorsitzender der **Kongregation für die Bischöfe im Vatican** bezüglich der **Bedeutung der Einhaltung des Rechtes** in „Kardinal Ratzinger zur **Krise des Rechtsbewusstseins**“ (aus „KIRCHE heute“, Januar/2000, Seite 7):

„Die **Aufhebung des Rechtes** sei **niemals ein Dienst an der Freiheit**, sondern ein **Instrument der Diktatur**. Das **Recht zu beseitigen** bedeute, den **Menschen zu verachten**. **Wo kein Recht sei, da sei auch keine Freiheit**.“

**Papst Benedikt XVI.** sagte in seiner Predigt in München am 10.09.2006:

„Die **Nächstenliebe**, die zuallererst **Sorge um die Gerechtigkeit** ist, ist der **Prüfstein** des **Glaubens** und der **Gottesliebe**.“

**Papst Franziskus** sagte am 24.01.2018:

„**Keine Desinformation ist harmlos**: dem **zu vertrauen**, was **falsch ist**, hat **unheilvolle Folgen**.“ Die **Ursache** sei oft **„unersättliche Gier“**.

„**Wir erkennen** die **Wahrheit** einer Aussage **an den Früchten**, die sie trägt. **Ob** sie **Streit provoziert, Entzweiung** und **Resignation hervorrufft**. **Oder** auf der anderen Seite, **ob** sie **zu reifer Überlegung führt, konstruktivem Dialog** und **Ergebnissen**.“

„Die beste **Demokratie** wird **wertlos**, wenn das **gesamte politische System verrottet ist** und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Sellschaften, Privilegien** und **Willkür**.“

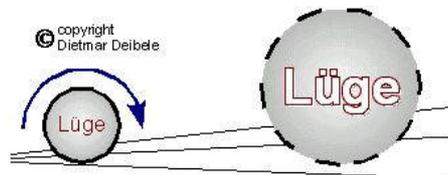
(Philosoph **Sokrates**, 469 v. Chr.; siehe „Die Kunst kein Egoist zu sein“ S. 27-28 von R. D. Precht, 1. Auflage Mai 2012, © 2010 by Wilhelm Goldmann Verlag, München, ISBN 978-3-442-15631-3)

**Wir fragen die Täter, uns und Sie:**

Wie würde sich Jesus Christus in <b>Ihrer</b> Situation verhalten ?	War Jesus <b>verschlagen</b> oder <b>wahrhaftig</b> ?
Wie würde sich Jesus Christus in <b>unserer</b> Situation verhalten ?	War Jesus <b>unterwürfig</b> oder <b>kritisch</b> ?
Wie würde sich Jesus Christus in <b>Kenntnis</b> dieser Situation verhalten ?	War Jesus <b>wegschauend</b> oder <b>sich engagierend</b> ?



**Bitte** lassen Sie den Konflikt **nicht weiter eskalieren**.  
**Bitte** handeln Sie.  
**Bitte** verweigern Sie **nicht** den **Dialog**.  
**Bitte** bestätigen Sie den **Empfang dieser E-Mail**.



Möge die Erleuchtung des **Heiligen Geistes** immer bei Ihnen sein und unser **Allmächtiger Vater** Sie fürsorglich vor den **Unterlassungen** und dem **Handeln** von „**Menschen bösen Willens**“ **bewahren**.

**Bitte** übergeben Sie unser **Schreiben** zeitnah den zuständigen **Gremien des Staates**, einschließlich dem **Staatsschutz**. Es tut **Not**, dass Sie entsprechend Ihrer **WORTE, wie Papst Franziskus, handeln** (=TAT).

Für Rückfragen stehe ich zur Verfügung.

Mit dem Wunsch nach **Frieden, Liebe, Glaube** und der **Hoffnung** auf ein **christliches Miteinander** im Mühen um Übereinstimmung von **WORT** und **TAT** (Joh. 3,20-21 & 18,23)  
 (Eine **Lösung** des Konfliktes ist im Online-Buch "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) in der Fabel "Warum der Bär vom Sockel stieg?" enthalten.)

Mit freundlichen Grüßen  
 Dietmar Deibele

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele  
 Alte Trift 1  
 06369 Südliches Anhalt, OT Trebbichau an der Fuhne  
 Tel. 03 49 75 / 20 6 77  
 Buch-Autor vom online-Buch "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)  
 bei Facebook: [facebook - Dietmar Deibele](#)  
 bei YouTube: [YouTube - Dietmar Deibele](#)  
 siehe "Google"-Suche mit "Kirche Mobbing" oder "Bilder Kirche Mobbing"

Verteiler: laut Angaben auf o. g. Schreiben und meine Wahl